

Das Chapelle Quartett

Das Streichquartett hat sich 2007 in Aachen (Aix-la-Chapelle) gegründet.

Gemeinsam mit dem Kulturbetrieb der Stadt Aachen entwickelten die Musiker Skerdjano Keraj und Katharina Blasel, Violine, Martin Hoffmann, Viola sowie Giulia Marsan- Weidmann ein Konzept für eine eigene Konzertreihe im Couven Museum der Stadt und haben damit außergewöhnlich schnell einen hervorragenden Rahmen gefunden, um sich sowohl einen Spielort beim Publikum als auch eine „Werkstatt“ des Musizierens zu erobern. Das ist schon in wenigen Konzerten hinreißend gelungen.

Seit 2009 hat Fabian Grimm die Position von Skerdjano Keraj übernommen, der als erster Konzertmeister im Orchester einer anderen Stadt eine neue Aufgabe hat.

Für das kommende Jahr stehen neben der Konzertreihe „Vier im Couven“ die Intensivierung des programmatischen Profils als auch CD Aufnahmen und Konzerte im Ausland auf dem Terminkalender des noch jungen Quartetts.

Fabian Grimm,

studierte bei Ida Bieler, Köln sowie bei Edith Peinemann an der MHS Frankfurt/Main und legte 1999 sein Konzertexamen ab. Von 2000-2009 war er Stimmführer beim Staatsorchester Rheinische Philharmonie. Seit 2009 ist Fabian Grimm Stimmführer der 2. Violinen im Sinfonieorchester Aachen. Bereits 1993 gründete er sein erstes Streichquartett, mit dem er nach Absolvieren eines Kammermusikstudium an der Liszt-Akademie in Budapest sowie Erhalt von Stipendien der Stiftung "Villa Musica" und des DAAD in Bonn Preisträger beim internationalen Streichquartett-Wettbewerb in Bubenreuth wurde. In den Folgejahren trat er im Rahmen zahlreicher Konzertreihen und Festivals auf, wie dem Rheingau-Musikfestival, den Moselfestspielen, dem Orlandofestival(Niederlande),dem Oberstdorfer Musiksommer sowie Kammermusikreihen der "Alten Oper" Frankfurt, des "Deinhard-Beethoven"-Zyklus in Koblenz, der Streichquartett-Akademie in Reichenau(Österreich)und dem Kammermusikfestival in Frutillar(Chile).

Katharina Blasel,

geboren 1976 in Aachen, absolvierte ihr Musikstudium an der Folkwang Hochschule Essen bei Prof. Peter Daniel und ergänzte ihre Ausbildung durch zahlreiche Meisterkurse. Nach einer Zeit als Akademistin beim sinfonieorchester Aachen folgten Orchesterengagements als Gast u.a. beim WDR Rundfunkorchester Köln, der Deutschen Oper am Rhein, dem Konzerthaus Dortmund, dem Kammerorchester Basel und der Kammerphilharmonie Graubünden. Neben dem Chapelle Quartett ist sie Mitglied des Duo Catanegra. Konzertreisen führten sie nach Spanien, Frankreich, Belgien, Österreich, in die Schweiz, die Niederlande, die Türkei und nach Island.

Martin Hoffmann,

wurde 1966 im Saarland geboren. Er studierte Viola bei Tabea Zimmermann und Jürgen Kussmaul, seit 1993 ist er Vorspieler der Bratschen im Sinfonieorchester Aachen.

Bereits seit dem ersten Geigenunterricht im zarten Kindesalter war Kammermusik ein ständiger Schwerpunkt, mehrmals nahm er in verschiedenen Formationen am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ teil und spielte in vielfältigen Formationen im In- und Ausland.

Heute widmet er sich populärer, teilweise improvisierter Musik ebenso gerne wie der klassischen Kammermusik. Festes Ensemble ist, neben dem Chapelle Quartett, seit mehr als zwanzig Jahren die Band "Seisiún".

Giulia Marsan-Weidmann,

wurde 1977 in London geboren. Sie studierte Violoncello bei Hannah Roberts am Royal Northern College of Music in Manchester, wo sie das Bachelor of Music Degree mit Auszeichnung sowie das Postgraduate Diploma erlangte. Während ihres Studiums war sie Akademistin im BBC Philharmonic Orchestra.

Im Jahre 2002 zog sie nach Zürich und absolvierte ein einjähriges Praktikum beim Tonhalle-Orchester Zürich. Seither ist sie regelmäßig als Aushilfe im Tonhalle-Orchester Zürich, in der Camerata Bern, im Sinfonieorchester Basel sowie in der Camerata Schweiz tätig.

Giulia Marsan-Weidmann ist Mitglied des Aargauer Sinfonieorchesters, der Camerata Zürich und des Chapelle Quartetts